

Maiandacht: Osterfreude

1. Lied: Maria, dich lieben GL 521,1-2

1. Maria, dich lieben ist allzeit mein Sinn; dir wurde die Fülle der Gnaden verliehn.
Du Jungfrau, auf dich hat der Geist sich gesenkt; du Mutter hast uns den Erlöser geschenkt.

2. Dein Herz war der Liebe des Höchsten geweiht; du warst für die Botschaft des Engels bereit. Du sprachst: „Mir geschehe, wie du es gesagt. Dem Herrn will ich dienen, ich bin seine Magd.“

2. Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes. Amen.

3. Gebet:

Herr Jesus Christus, du unser Freund und Bruder, heute wollen wir Maria, deine Mutter, ehren. Voll Freude durfte sie deine Auferstehung erfahren und mit den Jüngern den Heiligen Geist empfangen.

Sie kann uns Vorbild sein für unseren Glauben. Darum wollen wir über ihr Leben nachdenken, um von ihr zu lernen. Sie soll uns zu dir führen, zu ihrem und unserem Gott, damit wir wie sie zum Ziel unseres Lebens gelangen, zu der ewigen Seligkeit, die du uns schenken willst. Amen.

4. Lesung: Apg 1,12-14;2,1-4

Lesung aus der Apostelgeschichte

Als Jesus in den Himmel aufgenommen war, kehrten die Apostel vom Ölberg, der nur einen Sabbatweg von Jerusalem entfernt ist, nach Jerusalem zurück.

Als sie in die Stadt kamen, gingen sie in das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben: Petrus und Johannes, Jakobus und Andreas, Philippus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Simon, der Zelot, sowie Judas, der Sohn des Jakobus. Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und mit Maria, der Mutter Jesu, und mit seinen Brüdern.

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.

5. Lied: Maria, dich lieben GL 521,3-4

3. Du Frau aus dem Volke, von Gott ausersehn, dem Heiland auf Erden zur Seite zu stehn,
kennst Arbeit und Sorge ums tägliche Brot, die Mühsal des Lebens in Armut und Not.

4. Du hast unterm Kreuze auf Jesus geschaut; er hat dir den Jünger als Sohn anvertraut.
Du Mutter der Schmerzen, o mach uns bereit, bei Jesus zu stehen in Kreuz und in Leid.

6. Bittrufe:

Maria, wir rufen zu dir:

Wir antworten nach jedem Ruf: Bitt Gott für uns, Maria!

- Wir brauchen den Geist der Liebe, damit wir Gottes Liebe weiterschenken können.

- Wir brauchen den Geist der Tapferkeit, damit wir Christus vor den Menschen bekennen.
- Wir brauchen den Geist der Wahrheit, damit wir Christus und sein Wort immer besser verstehen.
- Wir brauchen Gottes Geist, damit wir uns dem Bösen verschließen und stets auf Gottes Hilfe bauen können.

7. Wechselgebet

Sei begrüßt, Maria, du Mutter Jesu,

Wir antworten: Sei gepriesen und verehrt!

Du Mutter des göttlichen Wortes, sei gepriesen und verehrt!

Du Mutter unseres Erlösers, sei ...

Du Mutter Gottes,

Du fester Halt unseres Glaubens,

Du Hüterin der Hoffnung,

Du Vorbild in der Liebe,

Du Beistand in der Not,

Du Trost in der Bedrängnis,

Du Mutter der Barmherzigkeit,

Du starke Frau im Leiden,

Du Fürsprecherin der Sünder,

Du Helferin der Christenheit,

Du Erhöhte in Gottes Herrlichkeit.

8. Rosenkranzgebet: ...Jesus, der von den Toten auferstanden ist.

9. Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesmutter.

Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten,
sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren.

O du gloriwürdige und gebenedeite Jungfrau,
unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin,
versöhne uns mit deinem Sohne,
empfehle uns deinem Sohne,
stelle uns vor deinem Sohne.

10. Abschluss mit dem Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gelobt sei Jesus Christus. – In Ewigkeit. Amen

11. Lied: Segne du, Maria GL 935,1-3

1. Segne du, Maria, segne mich, dein Kind, dass ich hier den Frieden, dort den Himmel find!
Segne all mein Denken, segne all mein Tun, lass in deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn!
Lass in deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn!

2. Segne du, Maria, alle, die mir lieb, deinen Muttersegen ihnen täglich gib!
Deine Mutterhände breit auf alle aus, segne alle Herzen, segne jedes Haus!
Segne alle Herzen, segne jedes Haus!

3. Segne du, Maria, unsre letzte Stund! Süße Trostesworte flüstere dann der Mund!
Deine Hand, die linde, drück das Aug uns zu, bleib im Tod und Leben unser Segen du!
Bleib im Tod und Leben unser Segen du!